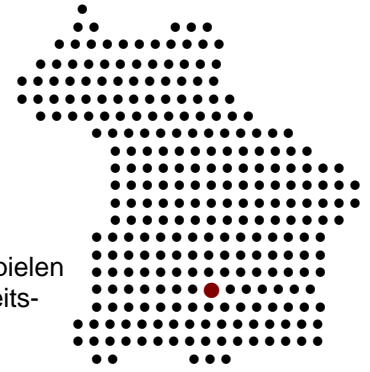


Interkultureller Spielenachmittag



Kurzbeschreibung Kinder und Eltern aus verschiedenen Kulturkreisen spielen gemeinsam landestypische Brett- und Geschicklichkeitsspiele in der Schule.

Ausgangssituation Der Anteil von Schülern mit Migrationshintergrund beträgt an unserer Schule ca. 75%.

Nicht in allen Kulturkreisen ist es üblich, dass Eltern mit Kindern zusammen Spiele spielen.

In den verschiedenen Kulturkreisen gibt es sehr unterschiedliche Spiele.

Handlungsfeld Elternkooperation, Interkulturelles Lernen

- Ziele**
- Förderung eines intensivierten Kontakts zwischen Eltern und ihren Kindern
 - Förderung interkultureller Kommunikation
 - Kennenlernen landestypischer Spiele
 - Förderung der Verbundenheit mit der Schule

Zeitlicher Rahmen Dauer des Spielenachmittags: 1 1/2 bis 2 Stunden

Vorbereitungszeit: gering (evtl. Tische und Stühle bereitstellen)

Foto





Ablauf / Durchführung

In der schriftlichen Einladung werden die Eltern und Kinder gebeten, Spiele mitzubringen. Kinder können nur in Begleitung ihrer Eltern teilnehmen. Damit kann erreicht werden, dass Kinder auf ihre Eltern einwirken, sich zu beteiligen, weil sie auch mitspielen möchten.

Nach der Begrüßung und der Klärung des Ablaufs am Nachmittag spielen alle zusammen.

Erfahrungen

Der Spielenachmittag wurde von vielen Eltern gut angenommen. Die Eltern aus unterschiedlichen Nationen spielten miteinander. Es kam auch die Rückmeldung, dass es interessant sei, neue Brettspiele kennen zu lernen, um sie dann evtl. den eigenen Kindern zu schenken.

Gleichzeitig ergab sich für Eltern die Chance, mit anderen Eltern in Kontakt zu treten, zusammen zu spielen und neue Spiele kennen zu lernen. Wichtig war uns zudem, dass Eltern in die Schule kommen ohne mit Schulschwierigkeiten der eigenen Kinder konfrontiert zu werden, um so auch eine positive Einstellung zur Schule zu gewinnen.

Tipps

Variationsmöglichkeiten:

- im Sommer: Kinderspiele, die man im Freien spielen kann
- in der Turnhalle: gemeinsamer Turn- und Geschicklichkeitsparcour, gemeinsame Spiele (z.B. „Blinzeln“, Komm mit – Lauf weg!“)
- Einladung eines Sportvereins zum gemeinsamen Eltern-Kind-Training

Schule / Ansprechpartner

Grundschule Eduard-Spranger-Straße München

E-Mail: gs-eduard-spranger-str-15@muenchen.de

Ansprechpartner: Ursula Rester, Rin; Gertrud Fücksle, KRin